**Zeitschrift:** Heimatschutz = Patrimoine

**Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz

**Band:** 7 (1912)

**Heft:** 9: Bergbahnen

Rubrik

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### ZEITSCHRIFTENSCHAU

Fremdenindustrie in der Schweiz. Zeitschrift "Heimatschutz in Brandenburg" veröffentlicht Dr. R. Korb einen Artikel, der von neuem beweist, dass die skrupellose Ausbeutung der landschaftlichen Schönheit der Schweiz auch im Ausland lebhaftem Widerspruch begegnet. Der Artikel beginnt mit dem Hinweis auf die s. Z. geplante, elektrisch beleuchtete Rieseninschrift auf dem Stanserhorn. Dr. Korb schreibt:

"Was der Sache eine weit über die Schweiz hinausgehende Bedeutung gibt, sind die Gefühlsroh- Mittel, den Leuten das Handwerk zu legen, denen

heit, die Albernheit und das niedrige Niveau, das mit solchen läppischen Witzen die schönsten und erhabensten Landschaften zu verschönern wähnt. Es hat stets Leute gegeben und es wird solche geben, die versucht sind, das Naturschöne auf ihren Standpunkt roher Sensation herabzuzerren (vergl. auch "Bergwettrennen" aufs Stanserhorn!); es wäre bedauerlich, wenn die weiten Kreise der Schweizreisenden diesem Gebaren durch Zustimmung Vorschub leisteten, das auf den Volksgeist auch keinen bessern Einfluss ausübt als die Kino-Unkultur unserer Zeit.

Der Nachricht von der Riesenlichtreklame gegenüber muss man sich fragen, gibt es denn kein



## Kuoni & Co., Chur

Baugeschäft und Chaletfabrik

Spezialität dekorativer Holzbauten

Erste Referenzen



nichts heilig ist, wenn es sich um ihren materiellen Vorteil handelt, die auch die Erhabenheit der Alpenwelt und die Majestät der Nacht nur dazu benutzen, um ihren Geldbeutel zu füllen. Ist es nicht genug daran, dass die fortschreitende Entwicklung und Zunahme des Menschengeschlechtes und der hierdurch verschärfte Kampf ums Dasein es vielfach zur gebieterischen Notwendigkeit machen, Schönheit und Ursprünglichkeit der Natur zu zerstören und zu beeinträchtigen, muss auch noch die Fremdenindustrie an diesem Zerstörungswerke mitwirken? Wir müssen uns Flussregulierungen, Wildbachverbauungen, Talsperren, Eisenbahnen, elektrische und Fabrikanlagen als eine Notwendigkeit gefallen lassen, aber man sollte nicht dulden, dass auch die Fremdenindustrie, eine der widerlichsten Erscheinungen der Gegenwart, eine der edelsten Empfindungen der Menschheit, die Freude an der Natur, an ihrer Grösse und Erhabenheit, wie an ihrem Gemütswerte dazu benutzt, um sie zu zerstören, zu schänden und zu verunglimpfen. Wenn die öffentliche Meinung der ganzen gebildeten Welt mit zäher Konsequenz sich der Sache annehmen würde, so müsste dies mit der Zeit einen Erfolg haben. Leider ist es der Reisepöbel, jene zahlreiche Klasse von Menschen, die in allem nur ein Mittel zur Befriedigung ihrer Neugierde und Schaulust und ihrer Genussucht erblickt, der diese Zustände überhaupt ermöglicht und die Abwehr vereitelt. Aber hoffen

# Reinger's Magentropfen

aus bestbewährten

Kneipp'schen Heilkräutern.

Vorzügliches Hausmittel bei Unbehagen und Uebelkeit, Magenbeschwerden, Magentrücken, Blähungen, Aufstossen, Sodbrennen, schlechter, mühsamer Verdauung usw. Von Aerzten empfohlen. Preis pro Fläschehen Fr.1.—, erhältlich nur in Apotheken.

F. Reinger-Bruder, Basel 7.

## Schweizerische Volksbank

(Stammkapital und Reserven Fr. 68 1/2 Millionen)

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfelden, Delsberg, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Moutier, Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramilingen, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III.

Gewährung von Vorschüssen gegen Sicherheit, in Form von Krediten u. Darlehen od. gegen Wechsel.

Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine).

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften.
 Vermietung von Panzerfächern.
 Inkasso von Coupons.

# J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

# Centralheizungen

aller Systeme

**Warmwasser** — Niederdruckdampf etc.

### Emil Schneider, I. Steinenberg Basel Kreuzungspunkt der elektr. Strassenbahnen. Bâle

## **ANTIQUITÉS**

Grösstes und reichhaltigstes Lager am Platze. Geräumige Lokalitäten zur Besichtigung. Meubles, Pendules, Tapisseries, Étoffes, Armes, Fers forgés, Lustres, Glaces, Cadres sculptés, bronzes, miniatures, gravures, Faïences, Objets de vitrine, Instruments de musique, Argenterie, Bijouterie, Objets d'art.

## Schwerhörige können hören

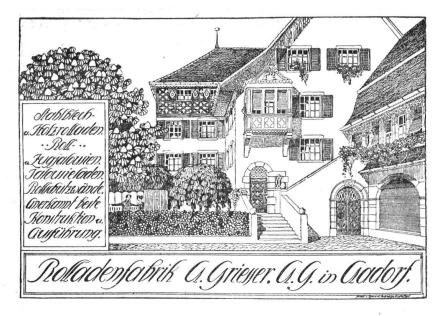


mit dem Stolz-Elektrophon Elektrischer Hörapparat

empfohlen durch die Herren Aerzte. Auf Wunsch 14 tägige Probezeit. Prospekte und Auskünfte erhältlich bei der

A.-G. James Jaquet

Fabrik für wissenschaftliche Apparate Basel, St. Johannring 26.





wir, dass die fortschreitende Bildung und die in immer weitere Kreise dringende Heimatschutzbewegung es doch einmal verhindern werde, dass eines der heiligsten Güter der Menschheit, wie es die unentweihte Natur ist, der auf die Bequemlichkeit und die banale Schaulust der Reisenden spekulierenden Habsucht einzelner geopfert werde. Die Heimatschutzbewegung hat bereits gesetzliche Massnahmen zur Folge gehabt und wird weitere solche Massnahmen erwirken. Gesetzliche Massnahmen können jedoch nur in beschränktem Masse getroffen werden, wichtiger ist, dass im Volke selbst Erbitterung über schmachvolle Treiben der Spekulanten so stark wird, dass sie davon ablassen müssen. Denn die gesetzlichen Massnahmen greifen vielfach in Privatrechte ein und stossen daher in weiten Kreisen der Bevölkerung auf Widerstand, der nur unbeachtet bleiben kann, wenn sie von der öffentlichen Meinung getragen werden. . .

Das von uns hier Mitgeteilte ist nur ein kleines aber typisches Beispiel für alles das, was in der Schweiz und anderswo die Fremdenindustrie verbrochen hat und Jahr für Jahr verschuldet. Als eines der beklagenswertesten Ereignisse auf diesem Gebiete kann wohl der Bau der Jungfraubahn bezeichnet werden. Wenn einmal in den Eis-

### Friedrich-Wilhelm

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

### Berlin

Günstigste Bedingungen

Prämien-u. Zinsen-Einnahmen

1901: Fr. 19 149 195.—

1911: Fr. 60 305 337.—

Auskunft und Prospekte

bei der Direktion für die Schweiz

### Staehelin & Frommlet Basel

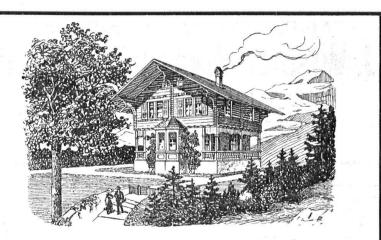
u. sämtlichen Vertretern

wüsten der Jungfrau befrackte Kellner, Herren im Smoking und Damen in grosser Gesellschaftstoilette in mit allem Luxus der Grossstadt ausgestatteten Hotels Diners servieren werden und in den Hotelsälen dem Kartenspiele gefrönt werden wird, dann ist es wohl mit dem Eindrucke, den eine erha-bene, von den Schauern der Ewigkeit umwehte Natur auf die Seele des Menschen hervorbringt, vorbei und nur mit Ekel und Abscheu kann ein solches Treiben einen gebildeten und für die höchsten Güter Menschheit begeisterten Menschen berühren.

Der Lauterbrunnenfall hat Goethe zu seinem unsterblichen Gedichte: "Der Gesang der Geister über den Wassern" die Anregung gegeben. Jetzt treibt er Turbinen zur Erzeugung von elektrischer Kraft für eine Bergbahn; die Geister des Wasserfalls aber haben die entweihte Stätte verlassen.

Als ich in den sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts die Schweiz besuchte, hat mich die bengalische Beleuchtung der Giessbachfälle mit jugendlicher Entrüstung erfüllt. Und doch war dieser Firlefanz eine Kleinig-





Eigenheim, schmuck, solid und preiswürdig erstellt J. BIERI, Baumeister, INTERLAKEN







Tonwarenfabrik Allschwil Passavant-Iselin & Co., Basel

gegründet 1878.

Rot oder schwarz engobierte Ziegel

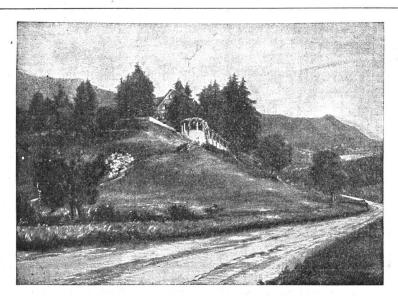
passen in jedes Landschaftsbild und geben ein schönes, ästhetisches und dauerhaftes Dach.

# J. Wismer-Wyss ::: Zürich III

Birmensdorferstrasse 81 — Telephon 3045

empfiehlt sich für alle in das Fach einschlagenden Arbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen.

———— Skizzen und Voranschläge gratis.



# PAUL SCHÄDLICH GARTENARCHITEKT ZÜRICH I

Projektiert Gartenanlagen und leitet deren Ausführung Aufstellung v Bepflanzungsplänen Atelier (. Gartenarchitekturen

## Die Glasmalerei-Anstalt Kirsch & Fleckner

Villars-Freiburg (Schweiz)

empfiehlt sich für alle in das Fach einschlagenden Arbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen, bei kunstgerechter Ausführung zu mässigen Preisen

Spezialität:

# Wappenscheiben

Restauration u. kopieren alter Glasgemälde

keit gegenüber dem, was seither in der Schweiz geschehen ist. Wie eine Schar gieriger Bestien haben sich seitdem die Ausbeuter und Ausschenker der Naturschönheit auf das Land gestürzt, um es zu schänden und gar manchen Edelstein aus der Krone seiner Schönheit herausgebrochen. Freuen wir uns daher, dass mit dem Naturschutzgebiet des Val Cluoza wenigstens der Anfang gemacht worden ist, sum kommenden Geschlechtern an einzelnen Stellen die ursprüngliche Schönheit der Schweiz zu erhalten." Reklamepest in Neuen-

Reklamepest in Neuenburg. Einer anregenden Plauderei über Neuenburg, die Alfred Müller in der Basler "National-Zeitung" veröffentlichte, entnehmen wir die fol-

genden Zeilen:

... Nähern wir uns der Stadt Neuenburg, so fahren wir an wohlgepflegten Gärten, kleinen Waldungen, schlichten Privat-häusern und hübschen Villen vorbei; überall Grün, hübsche Anpflanzungen; mit Wort, die Einfahrt ist mustergiltig. Kommen wir vom Westen her, bietet sich uns der einzigartige Blick hinunter in die Altstadt, in die krummen Gassen und Gässchen mit ihren Türmen, Ki prachtvollen Kirchen und dem Schloss nebst Schlosskirche mit Kreuzgang.

Doch auch Schattenseiten sind der alten Stadt mit ihren vielen architektonischen Schönheiten, ihren historischen Brunnen, ihren schmucken alten Patrizierhäusern nicht erspart geblieben. Die Reklamepest

# E. Kipfer

Gipser-u. Malergeschäft

Schwarztorstr. 104 Bern

empfiehlt sich zur Uebernahme sämtlicher:

Innen- und Aussendekorationen Anstriche Verputz- u. Tapezierarbeiten Firmenschilder- und Möbelmalerei Tapetenablage hat hier seit bald einem Dezennium arg gehaust. Schon beim Verlassen des Bahnhofs gegen die Stadt zu sehen wir Verheerungen, und sind wir auf dem schönsten und belebtesten Platz der Stadt angelangt, dort, wo das jeden Sommer mit Blumen geschmückte Rathaus steht, das mit seinen starken Säulen und seinem Giebel an einen griechischen Tempel gemahnt, so stehen wir plötzlich vor einem Gebäude, das mit über 50 Reklametafeln für Schnäpse, Schokoladen, Bier, Velos, Cham-pagner, Uhren, Parketterie usw. besudelt ist; dazu kommen noch über 70 Papieraffichen, total 120 Affichen an einem einzigen Haus» Und fragt man den Neuenburger: "Was ist das für ein Haus?," dann antwortet er uns — aber fragt mich nur nicht wie —: "C'est notre théâtre de ville!"

Entsetzt darüber, dass man ein Stadttheater derart beschmieren kann, dass es auf allen Seiten mit Reklamen bedeckt ist, fragt man vielleicht noch weiter, ob auch jetzt noch darin gespielt wird, und auch da wird uns die Frage mit ja beantwortet. Seit 1908 ist ein neues Stempelgesetz auf Affichen für den Kanton Neuenburg in Kraft getreten, und da gelangen wir zu der ungefähren Berechnung, dass die Reklamen auf dem Neuenburger Stadttheater pro Jahr etwas über 400 Franken Reklamesteuern eintragen. Dafür hat aber dieser Bau als Stadttheater das Privilegium in der Schweiz, einzig in seiner Art dazustehen, und mit Kopfschütteln wendet man sich von ihm ab.

Ein neues Alpenbahnprojekt. Nachdem kürzlich eine weitere Etappe der Jungfraubahn dem Betriebe übergeben worden ist, tauchen bereits neue Alpenbahnprojekte auf. Es soll nämlich der schönste und grösste Gletscher des schweizerischen Alpenlandes nun ebenfalls durch eine Touristenbahn profaniert werden, die den Zweck hätte, die Simplonlinie von Brig im Wallis aus mit der Jungfrau-bahn zu verbinden. Dieser neue Schienenstrang würde in zwei Hauptteile zerfallen. Der erste Teil würde die Linie von Brig an der Rhone bis zu dem 1672 m hoch gelegenen südlichen Ende des Aletschglet-



## Wollen Sie schöne Blumen

die üppig wachsen und reichlich blühen, so düngen Sie mit Motzet's Blumendünger und Nährsalzen.

Proben 50 Cts. In 25 jähriger Praxis erprobt und bewährt, billiger als alle Konkurrenzprodukte. — Wollen Sie schädliches Ungeziefer vertilgen an Pflanzen, Tieren in Zimmern etc., so verlangen Sie Prospekt über Düngung und Ungeziefervertilgung der gratis und franko zugesandt wird.

M. Motzet, Versandgärtnerei, Roggwil (Kt. Bern).





## Hölzerne Treppen

in einfacher, wie komplizierter Ausführung, beziehen Sie im

Treppenbaugeschäft Aug. Henkies, Wangen Aug. Henkies, Wangen



## Dr. Erwin Rothenhäusler Mels bei Sargans

Antiquitäten und Kunstsachen

Spezialität: Möbel

schers bilden und zwar als elektrische Schmalspurbahn, während der zweite Teil die Strecke vom Südausgang des Gletschers bis zum Gipfel der Jungfrau umfassen würde. Diese letztere Strecke, welche eine Höhen-differenz von 2400 m zu bewältigen hätte, würde als Seilbahn mit Schlittenbetrieb gebaut und über die Strecke Märjelensee-Konkordiahütte geleitet. Auch dieser Teil der neuen "Bahn" würde elektrisch betrieben und bestände aus einem endlosen Seile, an dem zwanzig Personen fassende Schlitten über das ewige Eis hinaufgezogen und hinabgelassen würden. Die Geschwindigkeit würde auf dieser Strecke zwei und ein halb bis drei Meter in der Sekunde be-tragen oder rund neun Kilometer in der Stunde. Als das Projekt dieser neuen Bahn zum ersten Male auftauchte, glaubte man, es mit einem schlechten Witze zu tun zu haben; seit aber die Jungfraubahn um eine Etappe weiter in Betrieb gesetzt worden ist, spricht man allen Ernstes wieder von dem neuen eigen-artigen Projekte. Die Jungfraubahngesellschaft behauptet jedoch, sie habe ein bevorzugtes Recht auf eine Verbindung zwischen dem Endpunkte ihrer Linie und dem Rhonetal im Wallis. Das neue Projekt wird aber von natur- und heimatschützerischer Seite bereits heftig angegriffen und schon werden Proteste laut über die Profanation der Gletscher, welche nun der Profanation der Alpengipfel folgen soll.

(Luz. Tages-Anzeiger.) Pflanzenschutz im Kanton Waadt. Um die zunehmende Verarmung der Pflanzenwelt aufzuhalten, hat der Staatsrat eine Verordnung erlassen, in der das Ausreissen, die Zerstörung, der Verkauf, die Ausfuhr mit den Wurzeln und das massenhafte Pflücken gewisser Pflanzen verboten wird. Die Gemeinden können überdies den Staatsrat ersuchen, das Verbot auf jede weitere Pflanze auszudehenen, die in einer bestimmten Gegend auszusterben droht. Zuwiderhandlungen sollen mit Bussen bis auf 50 Fr., im Rückfalle bis auf 100 Fr., belegt werden.

(Luzerner Tages-Anzeiger.)

Heimatschutz in Holland.

Dem Amsterdamer Handelsblad
entnehmen wir zwei Notizen über

besondere Tätigkeitsgebiete der Heimatschutzfreunde in Holland:

Erhaltung der Windmühlen. Der Arbeitsausschuss des Bundes für Heimatschutz zur Erhaltung der Schönheit der Niederlande sandte das folgende Schreiben an den Deichgrafen und die Beiräte von Broek im Waterland: "Der Arbeitsausschuss hat erfahren, dass Ihr Kollegium die Wassermühle in Ihrem Poldes der Flügel berauben lassen will, um dann als Triebkraft einen Motor zu gebrauchen. Da eine solche entstellte Mühle die Landschaft verunstaltet, legt der obgenannte Ausschuss Ihnen nahe, die Mühle abbrechen zu lassen und sie durch ein einfaches Gebäude, worin der Motor aufgestellt werden kann, zu ersetzen. Gemäss fachmännischen Erklärungen wird die Summe, die angewandt werden muss, durch eine solche Veränderung nicht grösser werden. Obschon es im allgemeinen wünschenswert ist, die Wassermühlen, die soviel zur Schönheit der niederländischen Landschaft beitragen, zu erhalten, so wird andererseits, falls die Anwendung moderner Triebkraft sie überflüssig macht, der Schönheit weniger

### Château - d'Oex

LA SOLDANELLE. - Diätetische Küche für Verdauungs- und Stoffwechselkranke. Hygienische stärkende Kost für Rekonvaleszenten. Hydro-Elektrotherapie. Das ganze Jahr offen

## Wissen

### Leben

Moderne

Halbmonatsschrift Schweizer Kultur

Preis: jährlich Fr. 12. -

Probenummern gratis

Redaktion und Sekretariat: Zürich, Sihlhofstr. 27

### Baugesellschaft Holligen A.-G.

Baugeschäft und Chaletfabrik



Fischermätteli, BERN Telephon 2289

Architektur und Bauunternehmungen

Empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer Bauten à forfait

Direktor F. Brechbühler, Arch. Katalog auf Wunsch zur Einsicht.

### Die Solothurner

## Gas-, Koch- und Heizapparate



sind die bequemsten, solidesten, vollkommensten und sparsamsten aller bekannten Systeme.

Kombinierbar mit Perfekt-und Sparbrennern.

> Vorrätig bei den Gaswerken und bessern Installationsgeschäften.



## E. d'Okolski

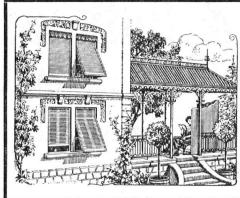
Rue Centrale 4

### LAUSANNE

CHALETS ET MAISONS DE CAMPAGNE

PENSIONS - HOTELS

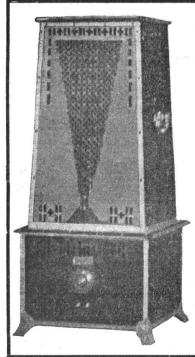
**EXECUTION ARTISTIQUE** 



#### Rolladen-Fabrik Carl Hartmann Biel Bienne

Stahlblech-Rolladen Holz-Rolladen Roll-Jalousien

Eiserne Schaufenster-Anlagen Scheerentor-Gitter



### "PERFEKT"

Fabrik elektr. Heiz-u.Kochapparate Brienz (Bern)

### Elektr. Heizöfen Elektr. Kochapparate Kochherde

Patisserie- und Grossbäckerei-Öfen

Sämtliche Apparate für Industrie und Gewerbe

**Bügeleisen** (dürfen zwei bis drei Monate dauernd unter Strom stehen, ohne Schaden zu nehmen)

#### Heizkörper für Strassen- und Vollbahnen

Jede Garantie Kataloge gratis und franko geschadet, indem man sie ab bricht, als wenn man sie ihrer Flügel beraubt und damit entstellt."

Schutz der Insellandschaft. Der Minister der öffentlichen Arbeiten ersuchte die Rotterdamer Tramgesellschaft, beim Anlegen Linie "Browershaven-" die Schönheit der Burgh" Landschaft möglichst wenig zu beeinträchtigen. Der Heimatschutz-Vorstand hatte sich nämlich an den Minister gewandt mit der Bitte, für Schonung des Heidebestandes einzutreten und als Begrenzung der Linie kleine bewachsene Deiche anzuordnen, wie diese von alters her auf der Insel Schouwen angewendet werden; es wurde auch gebeten, für eine angemessene Gestaltung der Wartehäuser zu sorgen.





# Stehle & Gutknecht, Basel Basler Zentralheizungs-Fabrik



empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme!

